

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen	9
Zusammenfassung	11
Abstract.....	17
1 Einleitung: eine nicht zu ignorierende Erzähltechnik bei Grass – Intertextualität.....	23
2 Intertextualität.....	33
2.1 Definition.....	33
2.2 Formen bzw. Typen	34
2.3 Funktionen	37
2.4 Das Modell in meiner Dissertation.....	38
3 Intertextualität in <i>Die Blechtrommel</i>	41
3.1 Verzerrung des Bildungsromans.....	41
3.2 Oskar als Schelm	46
3.3 Realität durch Märchen	53
3.3.1 Das Märchenhafte von Oskar	54
3.3.1.1 Wunderbare Begabung	54
3.3.1.2 Märchenhaftes Requisit.....	59
3.3.2 Groteskes Märchen - grausame Welt.....	61
3.4 Identifikationssuche in der Literatur	63
3.4.1 Dualität: Goethe vs. Rasputin, Apollon vs. Dionysos, Jesus vs. Satan	64
3.4.2 Andere literarische Identifikationen	70
4 Intertextualität in <i>Der Butt</i>	73
4.1 Ergänzung und Umdeutung des Märchens <i>Vom Fischer und seiner Frau</i>	74
4.2 Die andere Wahrheit durch die Um- bzw. Neuschreibung des Märchens <i>Vom Fischer und seiner Frau</i>	76
4.2.1 Märchenhafte Figuren	77
4.2.1.1 Ich jederzeit als Fischer	78
4.2.1.2 Frauen als Ilsebill	80
4.2.1.3 Der sprechende Butt	82
4.2.2 Von der Steinzeit bis zur Gegenwart	84
4.2.2.1 Mythische Erzählung über das Matriarchat.....	84
4.2.2.2 Historischer Roman vs. Märchen	88
4.2.2.3 Märchen über die Gegenwart	96
5 Intertextualität in <i>Das Treffen in Telgte</i>	103
5.1 Intertextuelles Fest der Barockliteratur	103
5.2 Ich jederzeit als Verknüpfung zwischen der Barockzeit und der Gegenwart.....	104

5.3 Auseinandersetzung mit der Nachkriegsliteratur durch die Folie der Barockliteratur	107
5.3.1 Historisierung der Gruppe 47	108
5.3.1.1 Ähnliche gesellschaftliche Situationen.....	108
5.3.1.2 Lesungen.....	111
5.3.1.3 Ähnliche Aufgaben der Dichter.....	114
5.3.2 Reflexion über die Schwächen der Dichter	116
5.3.3 Literatur und Wirklichkeit	119
6 Intertextualität in <i>Die Rättin</i>	127
6.1 Von der Sintflut zur Apokalypse	127
6.1.1 Die abgewandelte Sintflutgeschichte	127
6.1.2 Ursache der Apokalypse: Misserfolg der <i>Erziehung des Menschengeschlechts</i>	130
6.1.3 Apokalypse	134
6.2 Märchenform der Apokalypse	138
6.2.1 Dialog mit der Rättin	138
6.2.1.1 Böses Märchen vs. Alpträum.....	138
6.2.1.2 Ratten.....	142
6.2.2 Apokalypse über das Ende des Märchens	146
6.3 Intertextualität zu eigenen Werken	149
6.3.1 Die Blechtrommel	150
6.3.2 Der Butt	154
7 Intertextualität in <i>Ein weites Feld</i>	157
7.1 Fontane	157
7.1.1 Bequeme(r) Erzähler für Intertextualität - das Archiv.....	158
7.1.2 Fonty und Fontane	160
7.1.2.1 Fonty: das Nachleben von Fontane	160
7.1.2.2 Fontanes Charakter	164
7.1.2.3 Fontys Charakter	167
7.1.3 Intertextuelle Bezüge auf Fontanes Werke	171
7.1.4 Parodie von Fontanes Schreibstil	174
7.2 Hoftaller aus <i>Tallhover</i>	177
7.3 Schelmenroman bzw. Herr-und-Knecht-Roman	181
7.4 Geschichte als Folie der Gegenwart durch Intertextualität	185
8 Zusammenfassung: Merkmale und Funktionen der Intertextualität bei Grass	191
8.1 Bedeutungsprägnanz und Bedeutungsänderung.....	191
8.2 Kombination von Tradition und Innovation	193
8.3 Intertextualität, Gedächtnis und Geschichte	197
8.4 Groteske durch Intertextualität	200
8.5 Fazit: Spielerisches und Ernsthaftes	207
9 Literaturverzeichnis	211

Primärliteratur:	211
Forschungsliteratur:	213
Nachwort	225